

Existentielle Wahrheit

Heinrich Barths Philosophie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Kunst und christlichem Glauben

Herausgegeben von

Christian Graf und Harald Schwaetzer

in Verbindung mit

Andreas Siemens

S. Roderer-Verlag, Regensburg 2010

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	7
<i>Christian Graf / Harald Schwaetzer</i>	
Existentielle Wahrheit. Heinrich Barths Philosophie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Kunst und christlichem Glauben	9
<i>Christian Graf</i>	
Siglen zu Heinrich Barths Schriften	15
Existentielle Wahrheit und Erkenntnis bei Heinrich Barth.....	17
<i>Christian Graf</i>	
Heinrich Barth und Michel Henry	45
<i>Stephan Grätzel</i>	
Epiphanie. Unstete phänomenologische Betrachtungen	59
<i>Guy van Kerckhoven</i>	
Was heißt transzendente Begründung der Existenz?	89
<i>Michael Hofer</i>	
Transzendente Transzendenz – eine Annäherung via Kultur und Religion	103
<i>Harald Schwaetzer</i>	
Der „groteske“ Sartre – zum geschichtlichen Ort von Heinrich Barth	123
<i>Claus-Artur Scheier</i>	

Heinrich Barth und Martin Heidegger: „eine Gemeinsamkeit der Haltung...“	135
<i>Nicola Curcio</i>	
Existenz und Gott. Philosophie und Religion im Frühwerk Heinrich Barths	151
<i>Christian Danz</i>	
Heinrich Barth und die Epiphanie-Erfahrung der griechischen Religion	171
<i>Wolfgang Christian Schneider</i>	
„Das Universum der Erscheinungen entfällt“ – Heinrich Barth über Cusanus und Descartes	187
<i>Kirstin Zeyer</i>	
<i>Zu den Autoren</i>	201